

I. Quartal 2025

Quartalsinformation

zum 31. März 2025

des Konzerns der

WASGAU Produktions & Handels AG



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im 1. Quartal 2025 gegenüber dem 4. Quartal 2024 bereinigt um 0,2 % gestiegen, nachdem es zum Jahresende 2024 zurückgegangen war. Grund hierfür waren sowohl die privaten Konsumausgaben als auch die Investitionen (Pressemitteilung Statistisches Bundesamt vom 30.04.2025).

Obwohl die real verfügbaren Haushaltseinkommen mit 1,3 % kräftig zulegen, nahmen die privaten Konsumausgaben preisbereinigt nur um 0,3 % zu. Die inländische Nachfrage bleibt also trotz wieder erstarakter Kaufkraft und gesunkenen Zinsen gedämpft, während ein Großteil des Kaufkraftgewinns in zusätzliche Ersparnisse floss (ifo Konjunkturprognose Frühjahr 2025 vom 17.03.2025).

Die Inflationsrate näherte sich im März mit 2,2 % der 2 %-Marke weiter an. Hierbei hat der Preisauftrieb für Nahrungsmittel weiter zugenommen, während die Energiepreise stärker rückläufig waren (Pressemitteilung des BMWK vom 14.04.2025).

Der Einzelhandel mit Lebensmitteln, Getränken und Tabakwaren hatte, einer Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes zufolge, in den ersten drei Monaten des Jahres einen Umsatzanstieg um 1,2 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu verzeichnen.

Die konjunkturelle Flaute macht sich auch am Arbeitsmarkt bemerkbar. So beginnt im März normalerweise am Arbeitsmarkt die sogenannte Frühjahrsbelebung, allerdings war die Zahl der Arbeitslosen mit 6,4 % um 0,4 %-Punkte gegenüber dem Vorjahresmonat erhöht (Presseinfo der Bundesagentur für Arbeit vom 28.03.2025).

Ertragslage

Der Konzern der WASGAU Produktions & Handels AG (WASGAU Konzern) erzielte in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 Umsatzerlöse in Höhe von 151 Mio. Euro, gegenüber 153 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Auf Ebene der Segmente betrachtet sind die Umsatzerlöse im Segment Einzelhandel mit 113 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahres (VJ 113 Mio. Euro).

Im Segment Großhandel verringerten sich die Umsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht von 40 Mio. Euro auf 38 Mio. Euro. Dieser Effekt ist im Wesentlichen auf den Umsatzrückgang der Cash+Carry Märkte zurückzuführen. Ausschlaggebend hierfür ist die schwierige Situation im Gastgewerbe und der damit verbundene Umsatzrückgang in der Hauptkundengruppe.

Das Konzern-EBIT lag zum Ende des ersten Quartals bei -1,0 Mio. Euro und somit um 1,3 Mio. Euro unterhalb des Vorjahres-EBIT von 0,3 Mio. Euro.

Vermögenslage

Die Investitionen betragen in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 7,1 Mio. Euro (VJ 6,6 Mio. Euro). Davon entfielen 6,1 Mio. Euro auf Investitionen ins Filialnetz. Diese betrafen im Wesentlichen zwei neue Filialen, von denen eine im ersten Quartal 2025 eröffnet wurde und ein Umbau einer bestehenden Filiale. Darüber hinaus wurden Investitionen in die Produktionsbetriebe und das Logistikzentrum in Höhe von 0,8 Mio. Euro und in die Cash+Carry Standorte in Höhe von 0,2 Mio. Euro und getätigt.

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2024 leicht um 1 Mio. Euro und beläuft sich zum 31. März 2025 auf 383 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote verringerte sich leicht auf 28,7 % (31. Dezember 2024: 29,5 %).



Finanzlage

Der WASGAU Konzern war im Berichtszeitraum jederzeit in der Lage seine Finanzverpflichtungen zu erfüllen.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 1,4 Mio. Euro im Vergleich zu 8,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Dies ist im Wesentlichen bedingt durch den im Vergleich zum Vorjahreszeitraum geringeren Jahresüberschuss und den Aufbau an Forderungen im ersten Quartal 2025. Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit erhöhte sich leicht auf -7,1 Mio. Euro (VJ -6,6 Mio. Euro). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit erhöhte sich von -3,9 Mio. Euro im Wesentlichen durch die erhöhte Inanspruchnahme des Konsortialdarlehens auf 1,2 Mio. Euro.

Chancen, Risiken und Prognose

In ihrer Frühjahrsprojektion geht die Bundesregierung davon aus, dass das Bruttoinlandsprodukt 2025 unverändert zum Vorjahr sein wird. Für das Jahr 2026 erwartet die Bundesregierung einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts um 1,0 %.

Prognosen für den weiteren Jahresverlauf sind angesichts der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Unwägbarkeiten schwierig. Insbesondere die anhaltenden geopolitischen Spannungen und Konflikte, die angekündigten und kurz darauf wieder ausgesetzten US-Zollerhöhungen und die Unsicherheiten über den wirtschaftspolitischen Kurs in Deutschland machen die wirtschaftliche Entwicklung für den weiteren Jahresverlauf schwer abschätzbar.

Auf Basis der bisherigen und der erwarteten Geschäftsentwicklung prognostiziert der Vorstand der WASGAU Produktions & Handels AG, wie in der Ad-hoc Mitteilung vom 4. Dezember 2024 veröffentlicht, für das Geschäftsjahr 2025 ein Konzern-EBIT im Korridor von 9,5 bis 12,5 Mio. Euro. Für das erste Halbjahr wird demnach ein Konzern-EBIT in Höhe von 3,0 bis 4,5 Mio. Euro erwartet.

Darstellung der Zahlen in der Quartalsinformation

Sämtliche Zahlen sind exakt berechnet und anschließend auf T-Euro (Tausend Euro) bzw. Mio. Euro (Millionen Euro) gerundet worden. Der Berechnung von Verhältniszahlen liegen die exakten Werte zugrunde.



QUARTALSINFORMATION

I. Quartal 2025

WASGAU Produktions & Handels AG - Konzern -



Konzernzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG

für den Zeitraum

	Q1 2025 T-Euro	Q1 2024 T-Euro
Umsatzerlöse	150.812	153.230
- Segment Einzelhandel	112.655	113.396
- Segment Großhandel	38.157	39.834
Rohrertrag	55.871	54.452
Personalaufwand	34.729	32.619
Finanzergebnis	-1.575	-1.426
EBITDA (EBIT vor Abschreibungen)	8.380	9.590
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-983	338
- Segment Einzelhandel	-347	692
- Segment Großhandel	879	921
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.401	8.677
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-7.113	-6.579
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	1.201	-3.929

Konzernkennzahlen der WASGAU Produktions & Handels AG

zum Stichtag

	31.03.2025 T-Euro	31.12.2024 T-Euro
Bilanzsumme	383.328	381.503
Eigenkapitalquote	28,7%	29,5%
Anzahl Mitarbeiter	3.805	3.789

Pirmasens, den 7. Mai 2025

WASGAU Produktions & Handels AG

Der Vorstand

